

Pressemitteilung

Leo will wieder lachen

12-Jähriger benötigt eine Stammzellspende

Tübingen/ Wabern, 11.08.2022 – Der aufgeweckte und wissbegierige Leo hat Blutkrebs. Um wieder gesund zu werden, ist eine Stammzellspende seine einzige Überlebenschance. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann helfen und sich am Sonntag, den 21. August 2022, in der Mehrzweckhalle Wabern, Reiherwaldweg 1 in 34590 Wabern als potentielle Stammzellspenderin oder potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen.

Leo spielt gerne draußen, aber auch auf das Zocken von Videospiele in seinem Zimmer möchte er nicht verzichten. Er fährt Fahrrad und liebt es, mit seiner Hündin Kira im Garten herumzutollen. Plötzlich fühlte er sich über mehrere Tage hinweg schwach und hatte ohne ersichtlichen Grund Fieber. Als nach dem Blutbild beim Kinderarzt der Anruf kam, war die Nachricht ein Schock: Blutkrebs. Dabei war die Familie gerade damit beschäftigt, den neu gekauften Wohnwagen für den gemeinsamen Sommerurlaub vorzubereiten. Es wurde geweint und allen war klar, dass sich das Leben der Familie schlagartig ändern würde. Ohne viel nachdenken zu können, packte die Familie ein paar wenige Sachen und Leos Leben im Krankenhaus begann.

Für den 12-Jährigen gibt es gute und schlechte Tage. Wenn es ihm gut geht, nimmt er vom Bett aus am Schulunterricht teil. Besonders freut er sich, wenn er mit dem Sozialarbeiter ein wenig an der Spielkonsole zocken kann. Zum Glück ist auch seine Familie immer bei ihm. Um wieder gesund zu werden und wie die anderen Kinder unbeschwert Lachen zu können, benötigt Leo eine Stammzellspende. Daher organisiert die Familie zusammen mit Freund:innen sowie der DKMS eine Registrierungsaktion. Unter dem Motto "Leo will wieder lachen" rufen die Initiator:innen auf, sich registrieren zu lassen am

Sonntag, den 21. August 2022

von 13 bis 17 Uhr in der Mehrzweckhalle Wabern

Reiherwaldweg 1

34590 Wabern

„Es gibt keinen einfacheren Weg, um jemandem das Leben zu retten“, weiß Leo inzwischen. Im Krankenhaus hat er sich entschlossen, Arzt zu werden. Er möchte anderen Menschen helfen und ihnen Kraft geben. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer

Einverständniserklärung führen die potentiellen Spender:innen einen Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durch, damit ihre Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit in der Datei registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Aus aktuellem Anlass bitten wir Personen mit Grippesymptomen und akuten Atemwegserkrankungen, nicht zur Aktion zu kommen, sondern sich online zu registrieren:

www.dkms.de

Da die DKMS eine gemeinnützige Gesellschaft ist, hilft auch jede Geldspende im Kampf gegen Blutkrebs. Daher wird um finanzielle Unterstützung gebeten.

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE28 7004 0060 8987 0003 60

Verwendungszweck: LEJ001, Leo

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebensspender:innen durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 100.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patient:innen immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

*DKMS gemeinnützige GmbH
Susanne Heinsohn
Tel.: +49 7071 943-2136
heinsohn@dkms.de*

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de